Züritipp – Tages Anzeiger
19. – 25. August 2010
Nummer 34
Seite 29

GHACKETS MIT REGLI

Wenn Uhren an der Fraumünsterpost plötzlich rückwärtslaufen, eine Ampel in Manhattan «Talk» statt «Walk» fordert und Olivenöl einen Tessiner Granitplattenweg hinabrinnt – dann ist es sehr wahrscheinlich, dass **PETER REGLI** seine Finger im Spiel hatte. Der Urner Künstler betreibt seit Mitte der 90er-Jahre, was er als «Reality Hackings» bezeichnet: Hinterrücks klinkt er sich ins alltägliche Geschehen ein und platziert subtile, kunstvolle Bugs. Nun steht bei Katz Contemporary Reglis erster Eingriff in einer Galerie an. Wie der aussehen wird, weiss bisher niemand; bekannt ist nur, dass die Farbe Rot von zentraler Bedeutung sein wird – und zwar nicht nur als Freudesröte in den Gesichtern der Kunstfans. (psz)

Katz Contemporary, Talstr. 83
Vernissage Do 26.8., 17–20 Uhr. Bis 16.10.